



poolbar-Festival
7.7. – 20.8.2016
Altes Hallenbad

Dispatch Freitag 08 Juli Halle 22.30

„People either know everything about us or they know nothing...“

Das Zitat von Brad Corrigan, einem der drei Masterminds von Dispatch, bringt das Mysterium, welches die Band umgibt, auf den Punkt. Entweder man liebt Dispatch heiß und innig - oder man hat noch nie von ihnen gehört.

Die Band ist eigentlich ein loser Haufen Typen, die perfekt harmonieren und denen man die Freude beim Klimpern und Jammen ansieht. Sie existiert nicht immer konstant und funktioniert doch wie aus dem Bilderbuch. Mitte der 90er Jahre machen Dispatch die ersten zaghaften Schritte und gelten schon rasch als echter Geheimtipp.

Dispatch, das ist eine Mischung aus Akustik, Reggae, Rock, Folk und Funk. Gitarrentöne, geniale Stimmen, Rhythmen und so allerlei mehr treffen dabei aufeinander und ergeben etwas Großartiges. Und das Ganze kommt noch dazu ohne große Starallüren daher. Die Band schafft es nämlich auch ohne großes Label, Promotion und dem üblichen Businesskram im Hintergrund. Dispatch brauchen keine Marketingmaschinerie, sie sind echt und authentisch - und das macht sie aus.

2004 gibt die Band zunächst eines der größten Freiluftkonzerte als Abschiedskonzert. Dabei wird sie von 110.000 Fans gefeiert. Danach wird es ruhig, Soloprojekte werden angegangen. 2007 gibt es ein kurzes Comeback mit drei Benefizkonzerten (alle ausverkauft, versteht sich). Hartgesottene Fans müssen aber noch bis 2011/2012 warten, bis neue Klänge ihrer geliebten Band ertönen. Das Album „Circles Around The Sun“ erscheint damals passend zum Sommer in warmen, authentischen und gewohnten Tönen. Und man kann sich freuen, dass die Jungs in diesem Sommer nun auch das poolbar Festival beehren - die Show ist natürlich, Dispatch-like, bereits ausverkauft. (lh)

dispatchmusic.com